

RS Vwgh 2016/2/1 Ra 2015/17/0159

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 01.02.2016

Index

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

10/07 Verwaltungsgerichtshof

Norm

B-VG Art133 Abs4;

VwGG §28 Abs3;

VwGG §34 Abs1;

1. B-VG Art. 133 heute
 2. B-VG Art. 133 gültig von 01.01.2019 bis 24.05.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 138/2017
 3. B-VG Art. 133 gültig ab 01.01.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 22/2018
 4. B-VG Art. 133 gültig von 25.05.2018 bis 31.12.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 22/2018
 5. B-VG Art. 133 gültig von 01.08.2014 bis 24.05.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 164/2013
 6. B-VG Art. 133 gültig von 01.01.2014 bis 31.07.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
 7. B-VG Art. 133 gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
 8. B-VG Art. 133 gültig von 01.01.1975 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 444/1974
 9. B-VG Art. 133 gültig von 25.12.1946 bis 31.12.1974 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 211/1946
 10. B-VG Art. 133 gültig von 19.12.1945 bis 24.12.1946 zuletzt geändert durch StGBI. Nr. 4/1945
 11. B-VG Art. 133 gültig von 03.01.1930 bis 30.06.1934
1. VwGG § 28 heute
 2. VwGG § 28 gültig ab 01.01.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 138/2017
 3. VwGG § 28 gültig von 01.01.2017 bis 31.12.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 24/2017
 4. VwGG § 28 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 5. VwGG § 28 gültig von 01.07.2008 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
 6. VwGG § 28 gültig von 01.08.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004
 7. VwGG § 28 gültig von 01.01.1991 bis 31.07.2004 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 330/1990
 8. VwGG § 28 gültig von 05.01.1985 bis 31.12.1990
1. VwGG § 34 heute
 2. VwGG § 34 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 2/2021
 3. VwGG § 34 gültig von 01.01.2014 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 4. VwGG § 34 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 5. VwGG § 34 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
 6. VwGG § 34 gültig von 01.08.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004
 7. VwGG § 34 gültig von 01.09.1997 bis 31.07.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 88/1997

8. VwGG § 34 gültig von 05.01.1985 bis 31.08.1997

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie Ra 2015/17/0154 B 1. Februar 2016 RS 1

Stammrechtssatz

Die Revisionswerberin begründet die Zulässigkeit der Revision lediglich damit, dass zur Frage der Rechtsanwendung Landesgesetz/Bundesgesetz im Glücksspielbereich und in dem damit verbundenen Abgabebereich keine bzw keine gefestigte Judikatur vorliege. Damit kann die Revisionswerberin keine Rechtsfrage aufzeigen, der im Sinne des Art 133 Abs 4 B-VG grundsätzliche Bedeutung zukommt. Der allgemeine Hinweis darauf, dass es keine bzw keine gefestigte Rechtsprechung "zur Frage der Rechtsanwendung Landesgesetz/Bundesgesetz im Glücksspielbereich und in dem damit verbundenen Abgabebereich" gebe, reicht nicht aus, um darzulegen, zu welchen konkreten Rechtsfragen grundsätzlicher Bedeutung der Verwaltungsgerichtshof in Bezug auf welche konkreten landes- bzw bundesgesetzliche Bestimmungen im Glücksspielbereich zur Entscheidung über die Revision Stellung nehmen müsste. Die Revisionswerberin begründet die Zulässigkeit der Revision lediglich damit, dass zur Frage der Rechtsanwendung Landesgesetz/Bundesgesetz im Glücksspielbereich und in dem damit verbundenen Abgabebereich keine bzw keine gefestigte Judikatur vorliege. Damit kann die Revisionswerberin keine Rechtsfrage aufzeigen, der im Sinne des Artikel 133, Absatz 4, B-VG grundsätzliche Bedeutung zukommt. Der allgemeine Hinweis darauf, dass es keine bzw keine gefestigte Rechtsprechung "zur Frage der Rechtsanwendung Landesgesetz/Bundesgesetz im Glücksspielbereich und in dem damit verbundenen Abgabebereich" gebe, reicht nicht aus, um darzulegen, zu welchen konkreten Rechtsfragen grundsätzlicher Bedeutung der Verwaltungsgerichtshof in Bezug auf welche konkreten landes- bzw bundesgesetzliche Bestimmungen im Glücksspielbereich zur Entscheidung über die Revision Stellung nehmen müsste.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2016:RA2015170159.L01

Im RIS seit

07.04.2016

Zuletzt aktualisiert am

12.05.2016

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at